

Kunst-News 34

Das digitale Kunstmagazin

Museen

„Kollwitz neu sehen“

Die Sonderausstellung zur Wiedereröffnung des Käthe Kollwitz Museum Köln

Nach knapp drei Jahren umfassender Sanierung öffnet das Käthe Kollwitz Museum Köln am 11.10.25 wieder seine Türen – im Gedenkjahr zum 80. Todestag der Künstlerin (1867–1945) und zum 40-jährigen Bestehen des Hauses.

Die Eröffnungsausstellung „Kollwitz neu sehen“ präsentiert eine Auswahl von Zeichnungen, Druckgrafiken und Plastiken aus seiner international geschätzten Sammlung in einer neuen Hängung. Neu hinzugekommene Werke ergänzen die Schau und erweitern den Blick auf das Schaffen der Künstlerin. Darüber hinaus stellt das Museum zusätzliche Flächen für die Kunstvermittlung vor. Auch seine Adresse ändert sich: aus „Neumarkt Passage“ wird „Kollwitz Forum“ – ein klares Bekenntnis zur Ausstrahlung und Bedeutung der Künstlerin.



Käthe Kollwitz, 1867–1945, Selbstbildnis von vorn, 1922/23, Holzschnitt, 151 x 156 mm, Kn 193 XIV b, Käthe Kollwitz Museum Köln, Inv. Nr.: 70300/84032.

Bild: Käthe Kollwitz Museum Köln

Das Motto der Eröffnungsausstellung, „Kollwitz neu sehen“, ist Programm. Neben den berühmten Werken aus der Sammlung der Kreis-

sparkasse Köln präsentiert das Haus rund 20 Neuerwerbungen und 10 neue Dauerleihgaben, die bislang nur selten oder noch nie der Öffentlichkeit gezeigt wurden. Zu den besonderen Highlights zählen ein farbiges Pastell-Selbstbildnis von 1893/94 aus Familienbesitz, ein Porträt der Cousine Else Rupp von 1890 – eines von nur vier bekannten Ölgemälden –, ein frühes Doppelbildnis mit einer Studienkollegin von 1889 oder eine technische Probe zur Druckgrafik „Losbruch“ aus dem Zyklus „Bauernkrieg“ von 1902.

Im Zentrum stehen Themen, die Kollwitz zeit ihres Lebens bewegten und die bis heute aktuell sind. (KKM)

Seite 2

For English Reports
See Page 35 – 50



Anzeige

**discovery
art fair.** Messe Frankfurt
6 – 9 November 2025
Halle 1



Die Entdeckermesse
für zeitgenössische Kunst

Tickets: discoveryartfair.com